



PRESSEMITTEILUNG

Erschließung mit Gigabit-Anschlüssen durch M-net und PEGO

Neues Glasfasernetz für rund 300 Haushalte und Gewerbetreibende in Markt Simbach

- **FTTB-Glasfaseranschlüsse für rund 300 Haushalte und Gewerbetreibende an 250 Adressen**
- **Internetanschlüsse mit Geschwindigkeiten bis zu 1 Gigabit pro Sekunde beim Netzbetreiber M-net verfügbar**
- **Keine Erschließungskosten für Eigentümer dank Förderung durch den Bund und den Freistaat Bayern sowie durch Eigenanteil des Marktes Simbach**

14.07.2023 – Die Arbeiten für den Glasfaserausbau in der Marktgemeinde Simbach im niederbayerischen Landkreis Dingolfing-Landau sind abgeschlossen. Gefördert mit Mitteln aus dem Bundesförderprogramm sowie durch den Freistaat Bayern hat die PEGO Pegnitzenergie GmbH im Laufe von 18 Monaten auf einer Länge von rund 100 Kilometer neue Glasfaserleitungen verlegt und 250 Gebäude an ein hochleistungsfähiges Glasfasernetz angebunden. Den Betrieb des neuen Netzes übernimmt der führende bayerische Glasfaseranbieter M-net und bietet damit rund 300 Haushalten und Gewerbetreibenden die Möglichkeit, Internet- Telefon- und TV-Anschlüsse mit einer Übertragungsgeschwindigkeit bis zu 1 Gigabit pro Sekunde zu buchen.

Markt Simbachs Bürgermeister Herbert Sporrer freut sich über den erfolgreichen Abschluss der Bauarbeiten und sieht in der Verbesserung der digitalen Infrastruktur seiner Gemeinde große Vorteile: „Die Verfügbarkeit von schnellen Internetanschlüssen spielt eine immer wichtigere Rolle, um als Gemeinde jetzt und auch in Zukunft für die Bürgerinnen und Bürger attraktiv zu sein. Home-Office, Videostreaming und Smart-Home-Anwendungen gehören für viele Menschen heute zum Alltag. Und natürlich profitieren auch unsere Gewerbetreibenden von dem neuen Glasfasernetz: Sie erhalten eine digitale Breitbandanbindung auf dem neuesten Stand der Technik und damit wettbewerbsfähige Standortvoraussetzungen.“



Beim Glasfaserausbau in der Marktgemeinde Simbach handelt es sich um einen sogenannten FTTB-Ausbau (Fiber-to-the-Building). „Dabei wird bis zum Hausanschluss komplett auf die Verwendung von Kupferkabeln verzichtet und eine durchgängige Infrastruktur aus Glasfasern errichtet“, erklärt M-net Regionalmanager Gerhard Krämmer. „Auf dieser Basis stellen wir Anschlüsse mit Übertragungsgeschwindigkeiten bis zu 1 Gigabit pro Sekunde bereit – und künftig sogar noch höhere Geschwindigkeiten. Mit der Entscheidung für den FTTB-Glasfaserausbau hat Simbach einen wichtigen Meilenstein für die digitale Daseinsvorsorge des Markts erreicht.“

Der Glasfaserausbau für die Marktgemeinde wurde mit Mitteln aus dem Bundesförderprogramm in Kofinanzierung durch den Freistaat Bayern sowie getragen durch einen Eigenanteil des Marktes Simbach umgesetzt. Dabei entstehen den angeschlossenen Gebäudeeigentümern jetzt und auch zukünftig keine Kosten für die Erschließung ihrer Immobilien.

Warum Glasfaser?

Mit einem Glasfaseranschluss sind sowohl Wohn- als auch Gewerbeimmobilien zukunftssicher ausgestattet: Dieser bietet hohe und stabile Bandbreiten, ist besonders zuverlässig gegenüber externen Einflüssen wie Unwettern und Gewittern und ist auch für besonders datenintensive Anwendungen geeignet. Dazu zählen rasante Up- und Downloads, unterbrechungsfreies Videostreaming auch auf mehreren Endgeräten, Online-Gaming, das Speichern und Abrufen von Daten in einer Cloud oder die Nutzung des Anschlusses im Home-Office.

Auch über den reinen Leistungsaspekt hinaus hat die Glasfaser klare Vorzüge gegenüber herkömmlichen Übertragungstechnologien. So ist die Datenübermittlung per Licht deutlich energieeffizienter als die über kupferbasierte Anschlüsse. Diesen ökologischen Vorteil nutzt M-net konsequent aus und ist seit 2021 der erste klimaneutrale Internetanbieter in Deutschland.

Über M-net

M-net ist der führende Glasfaseranbieter Bayerns und bietet seinen Kunden schnelles Internet, günstige Telefon- und Mobilfunkanschlüsse sowie ein breites Fernsehangebot. Auch Geschäftskunden sind bei M-net an der richtigen Adresse: Sie erhalten bei M-net Internet-, Telefonie-, Vernetzungs- und Rechenzentrumsleistungen und eine individuelle Betreuung vor Ort. Als Anbieter aus der Region für die Region vernetzt M-net die Gemeinschaft vor Ort und schafft jeden Tag neue Möglichkeiten in der digitalen Welt. Das Unternehmen ist Vorreiter beim Einsatz der zukunftsfähigen Glasfaser-Technologie



und wurde beim Connect Festnetztest siebenmal in Folge mit der Bestnote „sehr gut“ ausgezeichnet. Darüber hinaus übernimmt M-net auch gesellschaftliche Verantwortung für eine nachhaltige Zukunft: Das Unternehmen ist seit 2021 durch den TÜV Rheinland als klimaneutral zertifiziert und somit der erste klimaneutrale Telekommunikationsanbieter in Deutschland.

Das Versorgungsgebiet von M-net umfasst große Teile Bayerns, den Großraum Ulm und den hessischen Main-Kinzig-Kreis. Hinter M-net steht mit den Stadtwerken München und Augsburg, dem Allgäuer Überlandwerk, der N-ERGIE, infra fürth und den Erlanger Stadtwerken ein Gesellschafterkreis namhafter Regionalversorger. M-net zählt mehr als 507.000 Geschäfts- und Privatkundenanschlüsse, beschäftigt ca. 850 Mitarbeiter und erzielte im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von rund 274 Millionen Euro.

Weitere Informationen unter www.m-net.de/ueber-m-net

Pressekontakt

M-net Pressestelle
Tel. 089 45200-8682
presse@m-net.de

Andreas Dietrich
M-net Telekommunikations GmbH
Tel. 089 45200-8682
andreas.dietrich@m-net.de

Hannes Lindhuber
M-net Telekommunikations GmbH
Tel. 089 45200-8300
hannes.lindhuber@m-net.de